

SO ERREICHEN SIE UNS:

Mit der Bahn

Ab Bonn Hauptbahnhof:

- U-Bahn-Linie 16 oder 63 bis Endstation (Stadthalle)
- dann Buslinie 613 oder 619 in Richtung Heiderhof bis Haltestelle Akazienweg (gegenüber Haus der Begegnung)

Ab Bahnhof Bonn-Bad Godesberg:

- Haltestelle Bad Godesberg Bahnhof/Löbestraße (ca. 100 m vom Bahnhof entfernt); Buslinie 613 oder 619 in Richtung Heiderhof bis Haltestelle Akazienweg (gegenüber Haus der Begegnung)

Mit dem PKW



EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND

TAGUNG Nr. 10

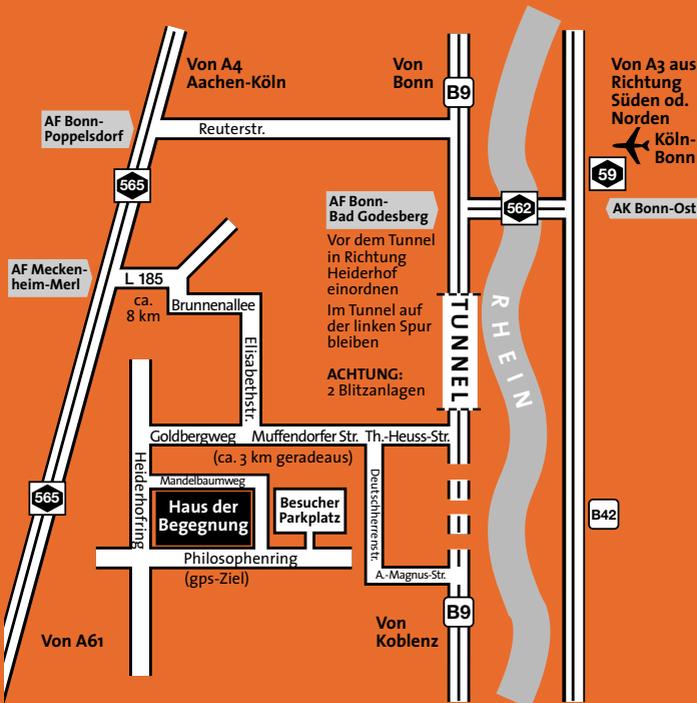
Kontrolle oder Gestaltung des Fortschritts?

Diskussion der Wissen-
schaftsentwicklung in
Erinnerung an
Albert Einstein

22. bis 24.04.2005

In Kooperation mit der Inter-
disziplinären Arbeitsgruppe
Naturwissenschaft, Technik
und Sicherheit (IANUS)
der Technischen Universität
Darmstadt und dem
Forschungsverbund Natur-
wissenschaft, Abrüstung
und internationale
Sicherheit (FONAS)

Evangelische
Akademie
im Rheinland



Die Bekanntheit Albert Einsteins ist nicht nur in seinen Epoche machenden physikalischen Arbeiten begründet, sondern auch in seinem kritischen bürgerschaftlichen Engagement gerade, wenn es um Fragen der Nutzung wissenschaftlicher Ergebnisse ging. Die Fachtagung möchte im Einstein-Jahr in Erinnerung an die vorbildliche Haltung des Wissenschaftlers die Frage nach dem verantwortlichen Handeln in der Wissenschaft heute stellen.

Eine traditionelle Sichtweise auf die Wissenschaft beklagt oft die Möglichkeiten des „Missbrauchs“ wissenschaftlicher Ergebnisse (insbesondere auch für bestimmte militärische Zwecke), die an und für sich aber zunächst ein Fortschritt für die Menschheit sind. Diese Sichtweise legt die Suche nach Möglichkeiten der Kontrolle nahe, die eine Eindämmung der damit verbundenen Gefahren bewirken könnten. Andere Stimmen aus der Wissenschaft sprechen eher von einer prinzipielleren „Ambivalenz“-Struktur der modernen Wissenschaften, die zu problematischen oder unerwünschten Entwicklungen oder auch zu „Dual-use“-Phänomenen führen kann. Aus dieser Perspektive müsste dann aber nach Gestaltungsmöglichkeiten für die wissenschaftlich-technische Entwicklung selbst gesucht werden.

Die Tagung soll den Umgang mit der wissenschaftlichen Forschung thematisieren im Spannungsfeld zwischen „Kontrolle von außen“ und „Gestaltung von innen“. Zentral ist die Diskussion von konkreten Forschungs- und Technologiefeldern. Wie ist ein verantwortlicher Umgang mit der Wissenschafts- und Technikentwicklung möglich? Welche Rolle haben dabei die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler?

Wir laden Sie herzlich zu dieser Tagung ein!

Dr. Frank Vogelsang
Evangelische Akademie im Rheinland, Bonn

Dr. Wolfgang Liebert
IANUS und FONAS, Darmstadt

FREITAG, 22. April 2005

- 18.00** Abendessen
- 19.00** **Begrüßung und Einführung**
Dr. Frank Vogelsang
Dr. Wolfgang Liebert
- 19.15** bis 21.30 Uhr
Ambivalenz des Wissens
Prof. em. Dr. Hans Mohr, Fachbereich Biologie,
Universität Freiburg
- Umgang mit Ambivalenz von Forschung
und Technologie**
Dr. Wolfgang Liebert
- Diskussion
- 21.30** Geselliges Beisammensein

SAMSTAG, 23. April 2005

- 08.00** Frühstück
- 08.45** bis 09.00 Uhr
Morgenandacht
- 09.00** bis 11.00 Uhr
Laserforschung und -technik
- Dr. Götz Neuneck, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)
 - Dr. Jürgen Altmann, Universität Dortmund
 - Prof. Dr.-Ing. Willy Bohn, Institut für Technische Physik, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Stuttgart (angefragt)
- 11.00** Kaffeepause

Diese Tagung wird gefördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

- 11.30** bis 13.00 Uhr
**Weltraumforschung und –technologie I:
Erdbeobachtungssatelliten**
- Prof. Dr. Manfred Schröder, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Oberpfaffenhofen
 - Prof. Dr. Hartwig Spitzer, CENSIS, Arbeitsgruppe Naturwissenschaft und Internationale Sicherheit, Universität Hamburg
 - Heinz Hawreliuk, Abteilungsleiter im IG Metall Vorstand, Frankfurt (angefragt)
- 13.00** Mittagessen
- 14.00** Kaffeetrinken
- 14.15** bis 15.45 Uhr
**Weltraumforschung und –technologie II:
Satellitennavigationssysteme**
- Dr. Götz Neuneck, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik an der Universität Hamburg (IFSH)
 - Prof. Dr.-Ing. Bernd Eissfeller, Institut für Erdmessung und Navigation, Universität der Bundeswehr München (angefragt)
- 16.00** bis 18.00 Uhr
Stammzellforschung
- Prof. Dr. Jürgen Hescheler, Institut für Neurophysiologie, Universität Köln
 - Prof. Dr. Wolfgang Bender, Institut für Theologie und Sozialethik / IANUS, Technische Universität Darmstadt
 - PD Dr. Jürgen Rohwedel, Institut für medizinische Molekularbiologie, Medizinische Universität Lübeck
 - Dr. Gisela Badura-Lotter, Lehrstuhl für Ethik in den Biowissenschaften, Universität Tübingen (angefragt)

18.00 Abendessen

- 19.30** bis 21.00 Uhr
**Albert Einstein: Selbstverständnis und
Verantwortung des Wissenschaftlers**
Dr. Michael Schüring,
Max-Planck-Institut für
Wissenschaftsgeschichte, Berlin
- 21.30** Geselliges Beisammensein

SONNTAG, 24. April 2005

- 08.00** Frühstück
- 08.30** bis 8.45 Uhr
Morgenandacht
- 08.45** bis 10.30 Uhr
Nanotechnologische Forschung
- Dr. Wolfgang Luther, VDI Technologiezentrum, Düsseldorf
 - Prof. Dr. Alfred Nordmann, Institut für Philosophie / IANUS, Technische Universität Darmstadt
 - Dr. Jürgen Altmann, Fachbereich III, Experimentelle Physik III, Universität Dortmund
 - Prof. Dr. Wolfgang Greiner, Institut für physikalische Chemie, Universität Marburg
- 10.30** Kaffeepause
- 11.00** bis 12.30 Uhr
Mikrobiologische Forschung
- Prof. Dr. Kathryn Nixdorff, Institut für Mikrobiologie / IANUS, Technische Universität Darmstadt
 - Prof. Dr. Alexander Kekulé, Institut für medizinische Mikrobiologie, Universität Halle-Wittenberg
- 12.30** Mittagessen

14.00 bis 15.30 Uhr
Wie kann die wissenschaftliche Entwicklung ethisch verantwortlich gestaltet werden?
Abschlussdiskussion mit den Referentinnen und Referenten

15.30 Ende der Tagung

Anmeldung bis spätestens 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung

Mit beiliegender Antwortkarte melden Sie sich bitte an. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Tagung bereits ausgebucht sein, werden Sie benachrichtigt.

Kosten pro Person

Verpflegung + Unterkunft EZ/DZ inkl. Tagungsbeitrag	110,00 €
Verpflegung ohne Übernachtung inkl. Tagungsbeitrag	70,00 €
Gasthörerbeitrag pro Vortrag (Vor Anmeldung erforderlich)	15,00 €

Bitte überweisen Sie den fälligen Betrag **vorab** auf das Konto

Haus der Begegnung

Kto.-Nr. 280 000 16

Sparkasse Bonn, BLZ 380 500 00

Bitte Betreff angeben:

Akademie Tagung 10/2005 (Einstein)

Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

In Ausnahmefällen Bar-/Kartenzahlung möglich.

Ermäßigung

Die Ermäßigung beträgt 50% für Kinder ab 3 Jahre, Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende bis 35 Jahre, Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger und Arbeitslose gegen Vorlage eines gültigen Ausweises. Bitte weisen Sie auf die benötigte Ermäßigung bei der Anmeldung hin.

Ausfallgebühr

Bei einer schriftlichen Absage später als 10 Tage vor Beginn der Tagung stellen wir Ihnen 50% der Tagungskosten in Rechnung, bei Nichtteilnahme ohne Absage und bei Absage später als 3 Tage vor Beginn 100%.

AWbG

Diese Bildungsveranstaltung ist nach § 9 des Gesetzes zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung – Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG-NRW) – anerkannt.

Anreise

Bei Anreise später als 19 Uhr bedarf es der vorherigen Absprache mit uns.

Tagungsleitung

Dr. Frank Vogelsang
Tel.: +49/(0)2 28/95 23 202
frank.vogelsang@akademie.ekir.de

Tagungssekretariat

Petra Büssemeier
Tel.: +49/(0)2 28/95 23 203
petra.buessemeier@akademie.ekir.de

Evangelische Akademie im Rheinland

Haus der Begegnung

Mandelbaumweg 2

53177 Bonn

Telefon: + 49/(0)2 28/95 23 201

Fax: + 49/(0)2 28/95 23 250

www.ev-akademie-rheinland.de

Tagungs-Nr. 10

Für interne Abrechnungszwecke:
Insgesamt 18 Unterrichtsstunden